

Bescheid

über die Verlängerung der Geltungsdauer
des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses vom 27. September 2005

Prüfzeugnis Nummer:

P-3444/7404-MPA BS

Gegenstand:

Stahlbetondecken in Verbindung mit einer mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TID S(-R) T“ angedübelten Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwohle Mehrschichtplatten der Feuerwiderstandsklasse F 120 gemäß DIN 4102-2 : 1977-09

Antragsteller:

TOGE Dübel
A. Gerhard KG
Illersheimer Str. 10
90431 Nürnberg

Geltungsdauer bis:

27. September 2015

Dieser Bescheid verlängert die Geltungsdauer des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-3444/7404-MPA BS vom 27. September 2005.

Dieser Bescheid umfasst 1 Seite. Er gilt nur in Verbindung mit dem o. g. allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis und darf nur mit diesem angewendet werden.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3444/7404-MPA BS ist erstmals am 27. September 2005 ausgestellt worden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Zugang dieses Bescheids schriftlich oder zur Niederschrift bei der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Beethovenstraße 52, 38106 Braunschweig einzulegen. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit des Widerspruches ist der Zeitpunkt des Eingangs der Widerspruchsschrift bei der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig.

Dipl.-Ing. Apel
Leiter der Prüfstelle



Braunschweig, 18.10.2010

i. A. 
Dipl.-Ing. Maertins
Sachbearbeiter

Diese Seite dieses Verlängerungsbescheids ist mit dem Dienstsiegel der MPA Braunschweig versehen.

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer:

P-3444/7404-MPA BS

Gegenstand:

Stahlbetondecken in Verbindung mit einer mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ angedübelten Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten der Feuerwiderstandsklasse F 120 gemäß DIN 4102-2 : 1977-09

Antragsteller:

TOGE Dübel
A. Gerhard KG
Illersheimer Str. 10

90431 Nürnberg

Ausstellungsdatum:

27. September 2005

Geltungsdauer bis:

27. September 2010

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist der oben genannte Gegenstand im Sinne der Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes anwendbar.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 8 Seiten und 7 Anlagen.



Jede Seite dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist mit dem Dienstsiegel der MPA Braunschweig versehen.

Materialprüfanstalt (MPA)
für das Bauwesen
Beethovenstraße 52
D-38106 Braunschweig

Tel +49-(0)531-391-5400
Fax +49-(0)531-391-5900
E-Mail info@mpa.tu-bs.de
<http://www.mpa.tu-bs.de>

Norddeutsche Landesbank Hannover
Kto. 106 020 050 (BLZ 250 500 00)
Swift-Code: NOLADE 2H
UST-ID-Nr. MPA-DE 183500654



1 Gegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Gegenstand

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Anwendung von Stahlbetondecken in Verbindung mit einer mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ angedübelten Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten als Bauart. Die angedübelte Bekleidung aus Mehrschicht-Leichtbauplatten TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ gewährleistet in Verbindung mit der Stahlbetondecke bei Brandbeanspruchung von unten eine Einstufung in die Feuerwiderstandsklasse F 120 -Benennung F 120-AB nach DIN 4102-2 : 1977-09¹⁾.

Bei einer Brandbeanspruchung von oben ist die Oberseite der Rohdecke entsprechend den Vorgaben von DIN 4102-4 : 1994-03 auszubilden.

Die Bekleidung muss aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten und einem Anschluss an die angrenzenden Wände bestehen.

1.2 Anwendungsbereich

1.2.1 Die unbeschichtete Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten wird durch eine nachträgliche Montage mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ direkt am Untergrund befestigt.

1.2.2 Die TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ dürfen nur durch das Eigengewicht der Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten belastet werden. Abhängungen für verlegte Kabel o.ä. sowie Rohre, Leitungen und sonstige Installationen dürfen nicht mit den TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ befestigt werden.

1.2.3 Die Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten darf übliche Anstriche oder Beschichtungen bis zu 0,5 mm Dicke erhalten. Bei dickeren Beschichtungen sowie bei Bekleidungen -insbesondere bei Blechbekleidungen- kann die Einstufung in die Feuerwiderstandsklasse F°120 verloren gehen.

1.2.4 Die Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten“ muss an Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 bis -4, aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045 oder Porenbeton-Bauplatten nach DIN 4166 angeschlossen werden.

Die mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ angedübelten Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten gewährleistet in Verbindung mit ≥ 150 mm dicken Stahlbetondecken nach DIN 1045 bzw. nach DIN 4102-4 und einem Achsabstand der Stahlbewehrung von mindestens 20 mm eine Einstufung der Gesamtkonstruktion in die Feuerwiderstandsklasse F 120 -Benennung F 120-AB nach DIN 4102-2 : 1977-09 (siehe auch Tabelle 1).



¹⁾ Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis enthält durch datierte und undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Normen. Die normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert und die Normen sind auf Blatt 7 aufgeführt. Bei datierten Verweisungen müssen spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Normen bei diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis berücksichtigt werden. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

1.2.5 Soweit Anforderungen an den Schallschutz gestellt werden, sind weitere Nachweise zu erbringen.

1.2.6 Gefahrenstoffverordnung

Aufgrund der Erklärung des Antragstellers werden in der Deckenkonstruktion keine Produkte verwendet, die der Gefahrstoffverordnung, der Chemikalienverbotsverordnung oder der FCKW-Halon-Verbotsverordnung unterliegen bzw. es werden die Auflagen aus den o. a. Verordnungen (insbesondere der Kennzeichnungspflicht) eingehalten.

Weiterhin erklärt der Antragsteller, dass - sofern für den Handel und das In-Verkehr-Bringen oder die Verwendung Maßnahmen im Hinblick auf die Hygiene, den Gesundheitsschutz oder den Umweltschutz zu treffen sind - diese vom Antragsteller veranlasst bzw. in der erforderlichen Weise bekannt gemacht werden.

Daher bestand kein Anlass, die Auswirkungen der Bauprodukte im eingebauten Zustand auf die Erfüllung von Anforderungen des Gesundheits- und Umweltschutzes zu prüfen.

2 Bestimmungen für die Ausführung der Bekleidung in Verbindung mit der Stahlbetondecke

2.1 Stahlbetondecke mit unterseitiger Bekleidung

Die Montage der Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten an der Stahlbetondecke muss mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ erfolgen. Die konstruktiven Abmessungen der TOGE Isolierdorndübel, TOGE Isolierteller, der Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten und das Verteilungsschema ist in den Anlagen zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis dargestellt.

Zur Befestigung der Dübel erfolgt, indem in die Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten und die Rohdecke entsprechende Löcher gebohrt (Durchmesser 8 mm; Bohrereckmaß 8,25 mm) werden. Anschließend müssen die TOGE Isolierdorndübel mit den TOGE Isoliertellern bestückt und mit einem Hammer in die Deckenkonstruktion eingeschlagen werden.

Die Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten müssen allseitig gefalzt sein. Das Plattenformat muss $\leq 500 \text{ mm} \times \leq 1000 \text{ mm}$ (Deckmaß $\leq 480 \text{ mm} \times \leq 980 \text{ mm}$) betragen. Die Platten müssen beidseitig aus einer 10 mm dicken Deckschicht aus magnesitgebundener Holzwole in Verbindung mit einer Mittelschicht aus senkrecht zur Oberfläche gerichteten Mineralwollelammellen (Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ\text{C}$, Rohdichte $\geq 120 \text{ kg/m}^3$) bestehen. Die Bekleidung muss mit Stufenversatz, dichtgestoßen verlegt werden. Die Anschlussseiten der Bekleidung müssen vollständig an der Wand anliegen, die vorhandenen Nuten müssen hierfür entsprechend abgesägt werden.

Die Einstufung der Stahlbetondecken in Verbindung mit den Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten gemäß DIN 4102-2 : 1977-09 ist in Tabelle 1 angegeben.



Tabelle 1: Einstufung der Stahlbetondecken in Verbindung mit nachträglich angebrachten Mehrschichtleichtbauplatten Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten hinsichtlich der Feuerwiderstandsklasse

Dicke der Stahlbetonplatte [mm]	Betondeckung ¹⁾ u [mm]	Dicke der Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten [mm]	Anzahl/Anordnung der TOGE Isolierdorndübel und TOGE Isolierteller	DIN 4102-2 : 1977-09	
				Feuerwiderstandsklasse	Benennung
150	20	50	Die TOGE Isolierdorndübel und TOGE Isolierteller sind gemäß den Anlagen Nr. 1 bis Nr. 4 anzuordnen	F 120	F 120-AB
	20	75		F 120	F 120-AB
	20	100		F 120	F 120-AB
	20	125		F 120	F 120-AB
	20	150		F 120	F 120-AB
	20	175		F 120	F 120-AB
	20	200		F 120	F 120-AB

¹⁾ Die Tabellenwerte beziehen sich auf die untere Lage der Tragbewehrung.

- Bei unterschiedlichen Stabdurchmessern und bei mehrlagiger Feldbewehrung ist der mittlere Achsabstand u_m in Ansatz zu bringen, wobei $u_m > u$ (nach Tabelle 1) erfüllt sein muss. Der Achsabstand des zur Oberfläche am nächsten liegenden Einzelstabes muss ≥ 10 mm oder $0,5 \times u$ (nach Tabelle 1) sein, wobei jeweils der größere Wert maßgebend ist.
- Für auskragende Platten ist Abschnitt 3.4.4.3 gemäß DIN 4102-4 : 1994-03 zu beachten.
- Für dreiseitig gelagerte Platten ist Abschnitt 3.4.4.4 gemäß DIN 4102-4 : 1994-03 zu beachten.

2.2 Eigenschaften und Zusammensetzung der Bauprodukte

Für die zu verwendenden Bauprodukte gelten die in Tabelle 2 zusammengestellten Angaben hinsichtlich der Bezeichnung, der Materialkennwerte, der Klassifizierung und des Verwendbarkeitsnachweises.



Tabelle 2: Baustoffkennwerte

Bauprodukt		Dicke [mm]	Flächen- gewicht [kg/m ²]	Bauaufsichtliche Benennung nach Bauregelliste BRL
Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten gemäß der allgemeinen bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z-23.15-1563 (mit Mineralfaserdämmung, Schmelzpunkt $\geq 1000^{\circ}\text{C}$, Rohdichte $\geq 120 \text{ kg/m}^3$)		50	13,5	normal entflammbar
		75	16,0	
		100	19,0	
		125	22,0	
		150	25,0	
		175	27,5	
		200	30,0	
Stahlbetondeckenplatte gemäß DIN 1045		150	-	nicht brennbar
TOGE Isolierdorndübel	TID-S: verzinkter Stahl (Werkst. Nr. DX51D + AZ100-A-C gemäß DIN EN 10215 bzw. TID-S: verzinkter Stahl (Werkst.: DX 51D+Z 100 NA-C gemäß DIN EN 10327	$\varnothing 9,0$	-	nicht brennbar
	TID-R: nichtrostender Stahl (Werkst.: 1.4301 (A2) gemäß DIN EN 10215)			
TOGE Isolierteller	TID-T: verzinkter Stahl (Werkst.:DX51D + AZ100-A-C gemäß DIN EN 10215 bzw. TID-S: verzinkter Stahl (Werkst.: DX 51D+Z 100 NA-C gemäß DIN EN 10327)	$\varnothing 79,0$	-	nicht brennbar
	TID-TR: nichtrostender Stahl (Werkst.: 1.4301 (A2) gemäß DIN EN 10215)			

3 Übereinstimmungsnachweis

Die in diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis aufgeführte Bauart bedarf des Nachweises der Übereinstimmung (Übereinstimmungsnachweis) nach den Vorgaben der Bauregelliste A (BRL A) Teil 3. Nach BRL A Teil 3, lfd. Nr.1 muss eine Übereinstimmungserklärung des Herstellers (Unternehmers) erfolgen.

Der Unternehmer, der die Unterdecke bzw. Bekleidung herstellt, muss gegenüber dem Auftraggeber eine schriftliche Übereinstimmungserklärung (Muster siehe Blatt 8) ausstellen, mit der er bescheinigt, dass die von ihm ausgeführte Unterdecke bzw. Bekleidung den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entspricht.

4 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund der §§ 25a ff. der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) in der Fassung vom 10.02.2003 (Nds. GVBl. S. 89) in Verbindung mit der Bauregelliste A in der jeweils gültigen Fassung erteilt. In den



Landesbauordnungen der übrigen Bundesländer sind entsprechende Rechtsgrundlagen enthalten.

5 Allgemeine Hinweise

- 5.1** Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 5.2** Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 5.3** Hersteller bzw. Vertreiber der Bauart haben, unbeschadet weitergehender Regelungen, dem Anwender der Bauart Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- 5.4** Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten.
- 5.5** Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.


Dipl.-Ing. Martin
stellv. Leiter der Prüfstelle




i. A.
Dipl.-Ing. Maertins
Sachbearbeiter

Braunschweig, 27. September 2005

Normen und Richtlinien

- DIN 4102-02 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Bauteile, Begriffe, Anforderungen und Prüfungen (Ausgabe September 1977)
- DIN 4102-04 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen, Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile (Ausgabe März 1994)
- DIN 1053-01 Mauerwerk; Berechnung und Ausführung (in der jeweils gültigen Fassung)
- DIN 1053-02 Mauerwerk; Mauerwerksfestigkeitsklassen aufgrund von Eignungsprüfung, Berechnung und Ausführung (in der jeweils gültigen Fassung)
- DIN 1053-03 Mauerwerk; Bewehrtes Mauerwerk, Berechnung und Ausführung (in der jeweils gültigen Fassung)
- DIN 1053-04 Mauerwerk; Bauten aus Ziegelfertigteilbauteilen (in der jeweils gültigen Fassung)
- DIN 4166 Gasbeton Bauplatten und Gasbeton
Planbauplatten (in der jeweils gültigen Fassung)
- DIN 1045 Beton und Stahlbeton, Bemessung und Ausführung (in der jeweils gültigen Fassung)
- DIN EN 13168 Wärmedämmstoffe für Gebäude; Werksmäßig hergestellte Produkte aus Holzwolle (WW)
- Bauregelliste A, Teil 3 (in der jeweilig gültigen Fassung)



Muster für

Übereinstimmungserklärung

- Name und Anschrift des Unternehmens, das die Stahlbetondeckenkonstruktion in Verbindung mit einer angedübelte Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten (Befestigung ausgeführt mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“) hergestellt hat
- Baustelle bzw. Gebäude:
- Datum der Herstellung:
- Feuerwiderstandsklasse F

Hiermit wird bestätigt, dass die Stahlbetondecke mit TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“ angedübelten Bekleidung aus Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-3444/7404-MPA BS der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, vom 27. September 2005 hergestellt und eingebaut wurde.

Für die nicht vom Unterzeichner selbst hergestellten Bauprodukte oder Einzelteile wird dies ebenfalls bestätigt, aufgrund

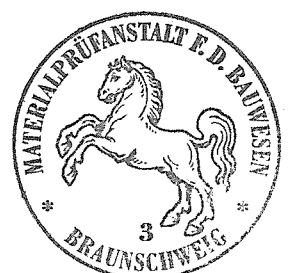
- der vorhandenen Kennzeichnung der Teile entsprechend den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses *)
- eigener Kontrollen *)
- entsprechender schriftlicher Bestätigungen der Hersteller der Bauprodukte oder Teile, die der Unterzeichner zu seinen Akten genommen hat. *)

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

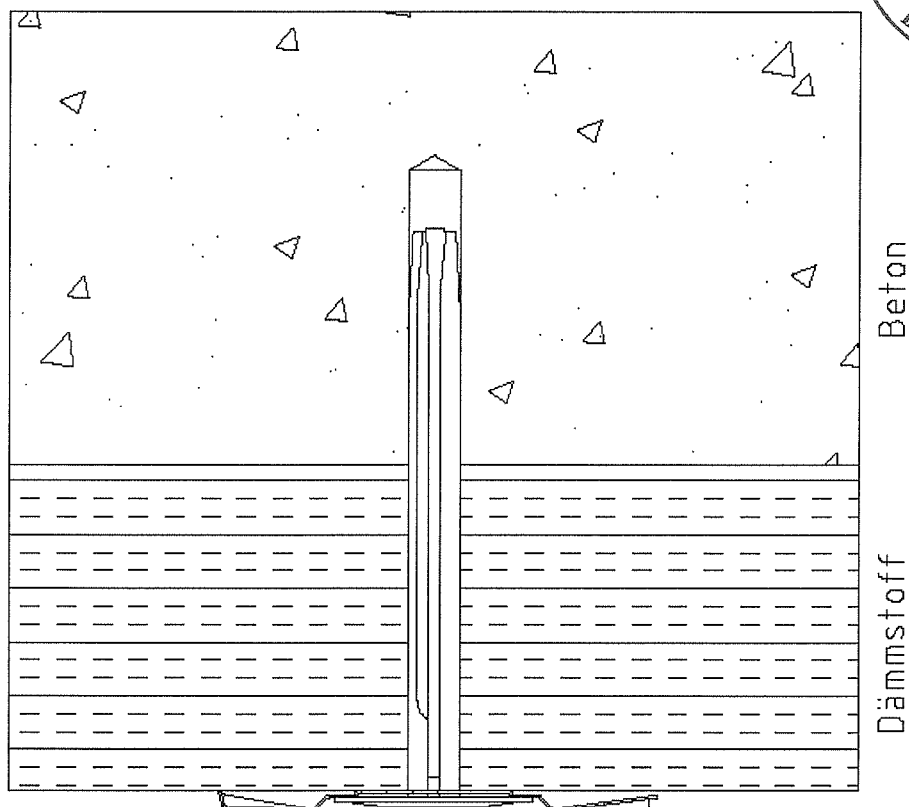
(Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.)

*) Nichtzutreffendes streichen



Stahlbetondecke mit einer unterseitigen Bekleidung:

Einbausituation



Plattenstärke	Verankerungstiefe	Befestigungspunkte
200	50	siehe Anlagen Nr. 2 bis Nr. 4
175	50	
150	50	
125	45	
100	40	
75	35	
50	30	

Oberflächenschutz:		Oberfläche	Maßstab 1:1	Position	Menge
-			-	-	-
-			-	-	-
	Datum	Name	Befestigungsübersicht		
	Bearb. 24.08.05	TS			
	Gepr.				
	Norm				
	T O G E				Blatt
EDV Nr. MA3 TID V082405					

Tragende raumabschließende Deckenkonstruktion

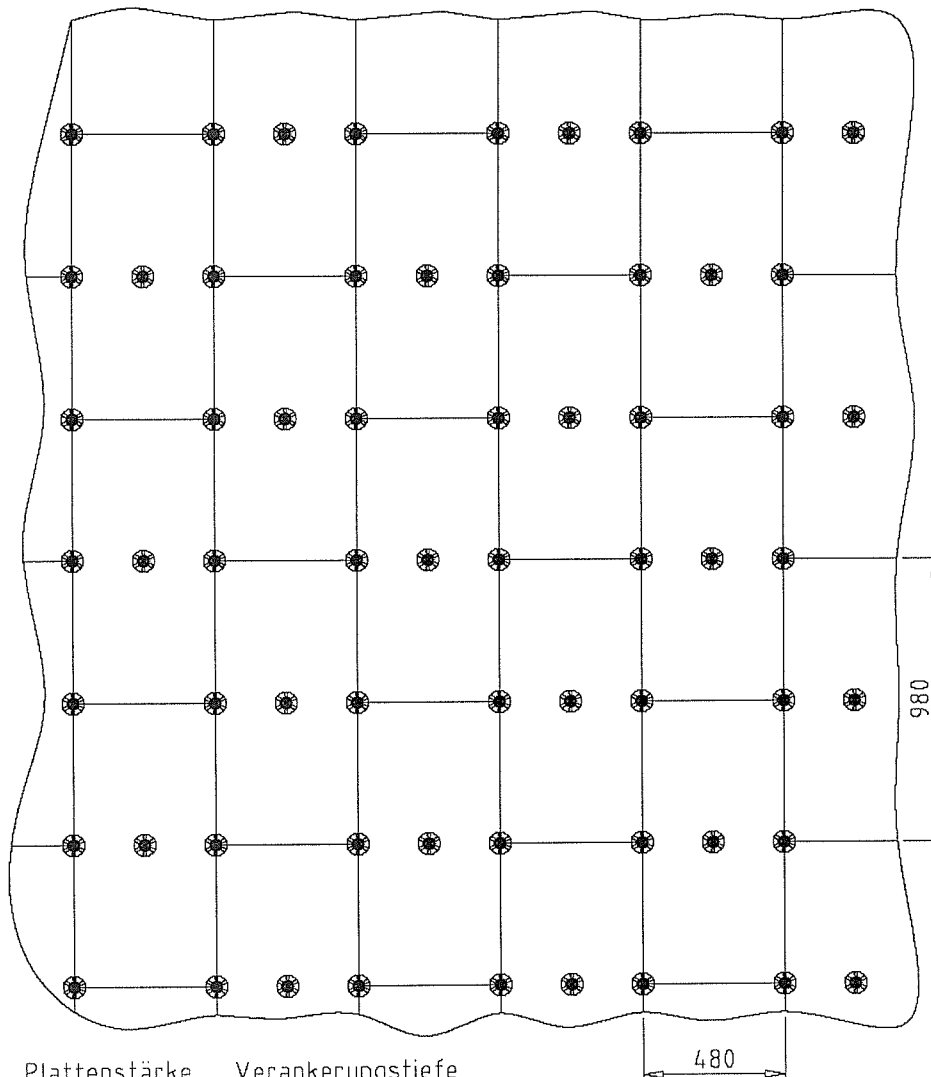
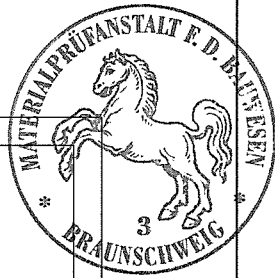
F 120-AB

nach DIN 4102-2 : 1977-09

Anlage 1 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis
Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005

Stahlbetondecke mit einer unterseitigen Bekleidung:

Verleganordnung



Plattenstärke	Verankerungstiefe
150	50
125	45
100	40
75	35
50	30

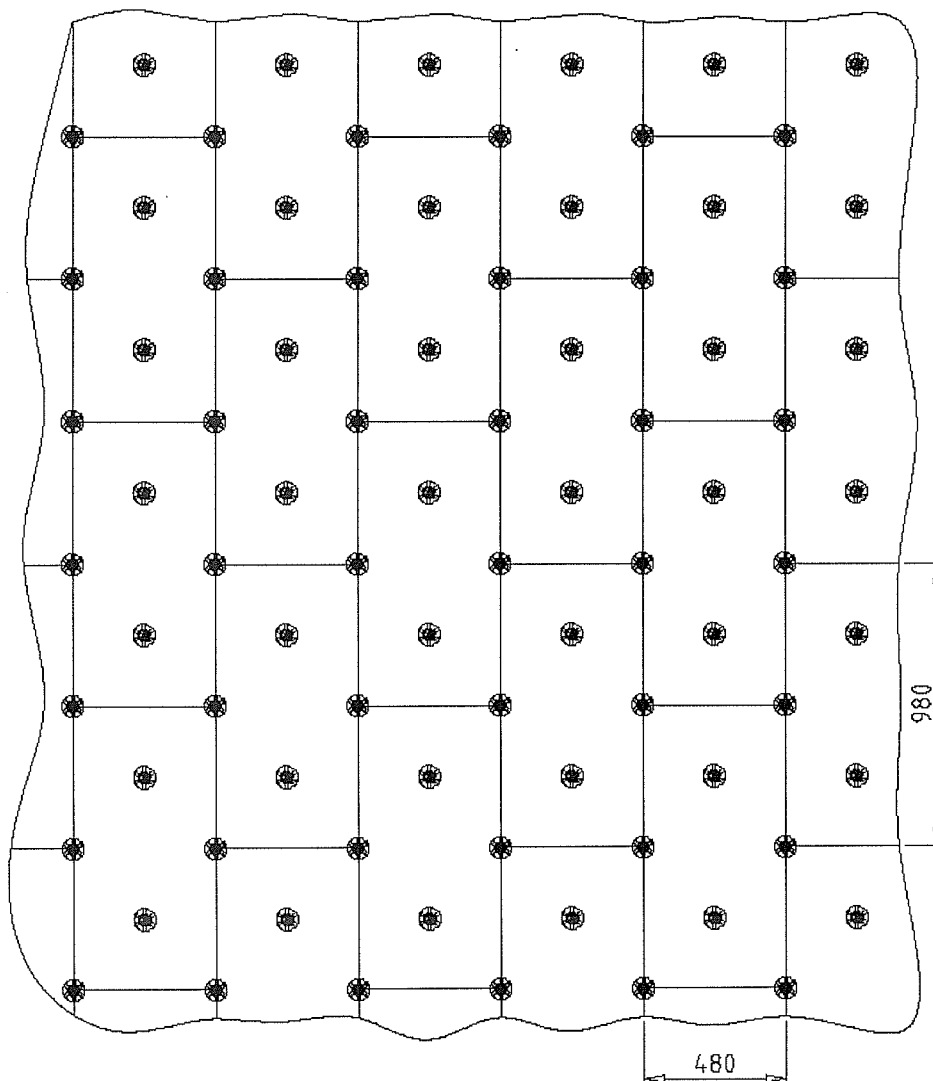
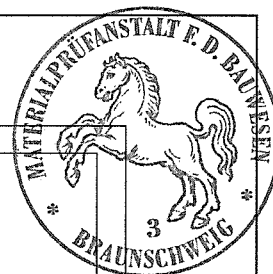
für Plattenstärke 150 / 125 / 100 / 75 / 50

Oberflächenschutz:		Oberfläche		Maßstab 1:20	Position -	Menge -
-		-		-	-	-
-		-		-	-	-
Bearb.		Datum	Name	Montageanordnung TIDS, TIDR mit jeweils TIDS T bzw. TIDR T		
23.09.05		TS				
Gepr.						
Norm						
T O G E				Blatt		
				-		
EDV Nr. MA TID V092305						

Tragende raumabschließende Deckenkonstruktion
F 120-AB
nach DIN 4102-2 : 1977-09

Anlage 2 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis
Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005

Verleganordnung



50

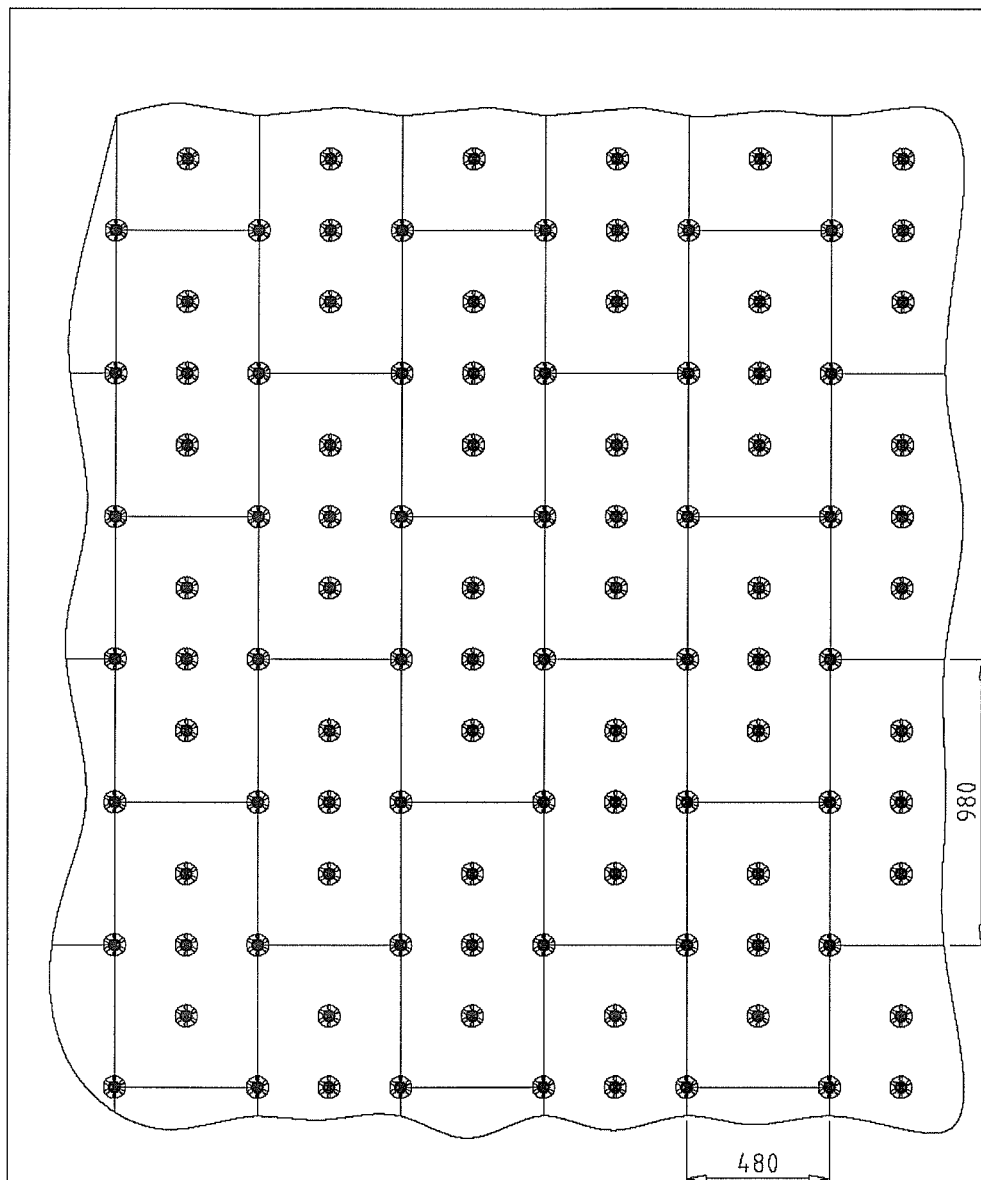
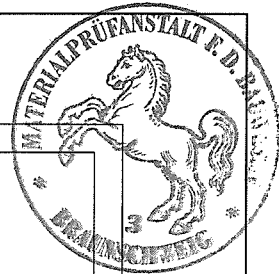
für Plattenstärke 175

Oberflächenschutz:		Oberfläche	Maßstab 1:20	Position -	Menge -
-			-	-	-
-			-	-	-
	Datum	Name	Montageanordnung TIDS, TIDR mit jeweils TIDS T bzw. TIDR T		
Bearb.	23.09.05	TS			
Gepr.					
Norm					
	T O G E			-	Blatt
	FDY Nr. MA9 TID V092305				

nach DIN 4102-2 : 1977-09

Anlage 3 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis
Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005

**Stahlbetondecke mit einer unterseitigen Bekleidung:
Verleganordnung**



Plattenstärke 200 Verankerungstiefe 50

für Plattenstärke 200

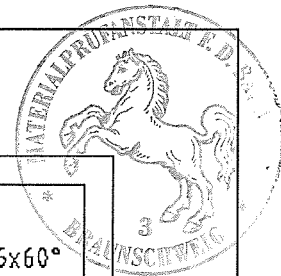
Oberflächenschutz:		Oberfläche	Maßstab 1:20	Position -	Menge -
-			-	-	-
-			-	-	-
	Datum	Name	Montageanordnung TIDS, TIDR mit jeweils TIDS T bzw. TIDR T		
Bearb.	23.09.05	TS			
Gepr.					
Norm					
				Blatt	
				-	
EDV Nr. MA10 TID V092305					

**Tragende raumabschließende Deckenkonstruktion
F 120-AB
nach DIN 4102-2 : 1977-09**

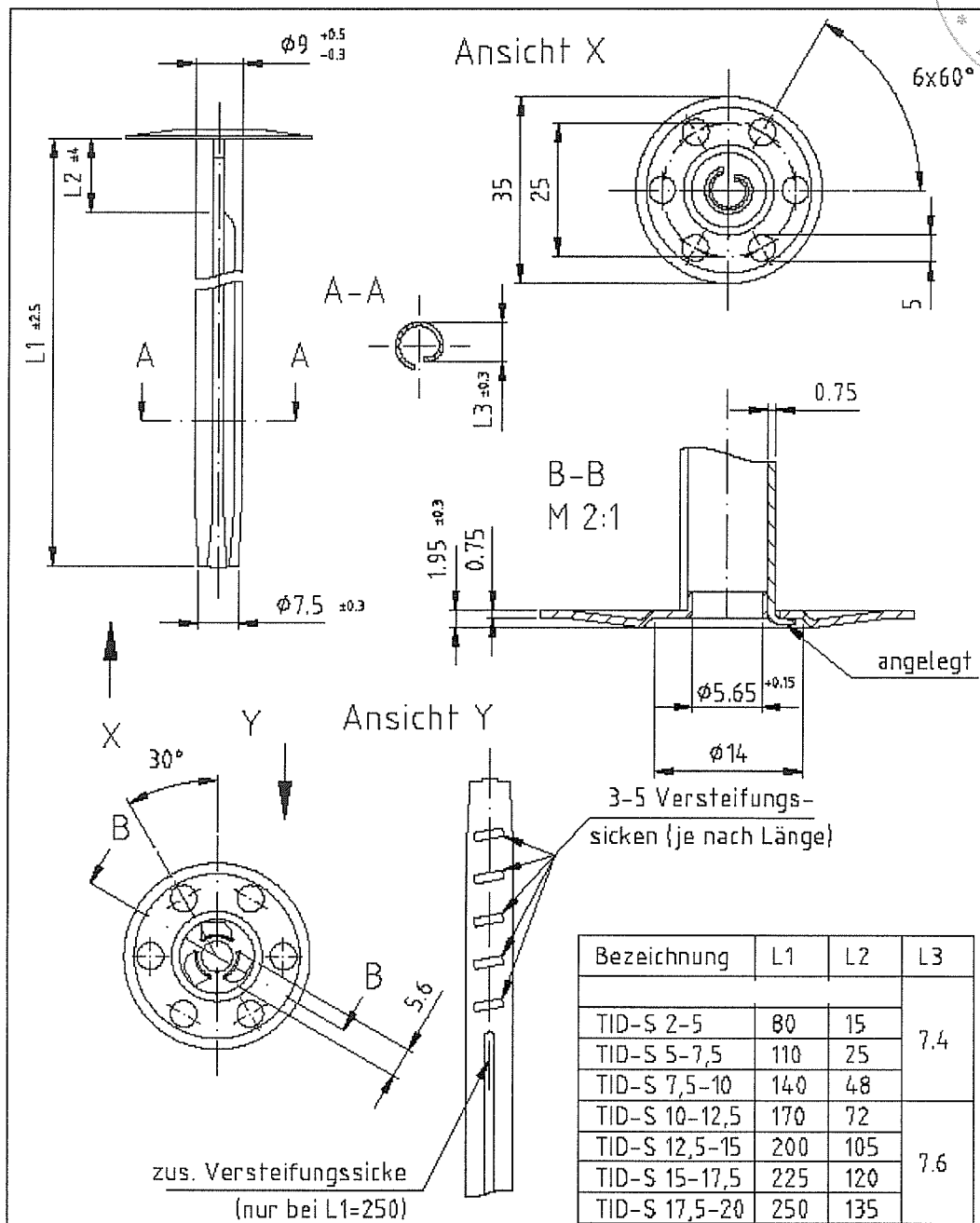
Anlage 4 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis
Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005

Stahlbetondecke mit einer unterseitigen Bekleidung:

TOGE Isolierdorndübeln „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“



Schutzvermerk nach DIN 34 beachten



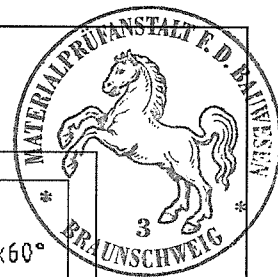
Oberflächenschutz:		DIN 6930-m		Oberfläche	Maßstab 1:1	Position -	Menge -
-					DIN EN 10215		
-					OX510+AZ100-A-C		
		Datum	Name	Isolierdorndübel TID-S			
		Bearb. 24.08.05	TS				
		Gepr.					
		Norm					

Tragende raumabschließende Deckenkonstruktion
F 120-AB
nach DIN 4102-2 : 1977-09

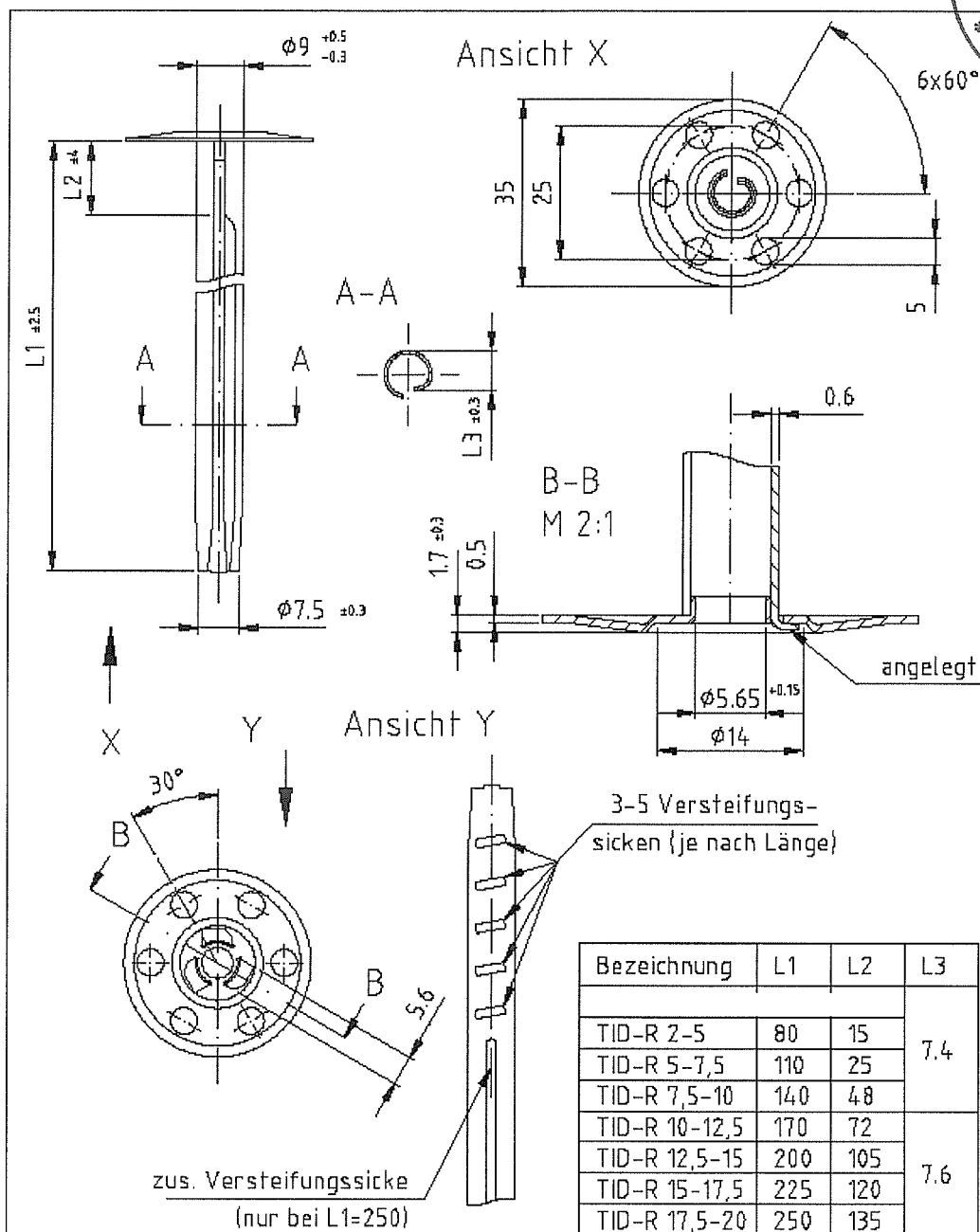
Anlage 5 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis
Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005

Stahlbetondecke mit einer unterseitigen Bekleidung:

TOGE Isolierdorndübel „TID S(-R)“ und TOGE Isoliertellern „TIDS(-R) T“



Schutzvermerk nach DIN 34 beachten



Oberflächenschutz:		DIN 6930-m		Oberfläche	Maßstab 1:1	Position -	Menge -
-					-	1.4301 (V2A)	
-					-		
		Datum	Name		Isolierdorndübel TID-R		
		Bearb.	24.08.05	TS			
		Gepr.					
		Norm					
Einzelteilzechn.		Fertigteilzechn.		TOGE			62 7 00 009 xxx 03
				EDV Nr. 62700009xxx03			

Tragende raumabschließende Deckenkonstruktion

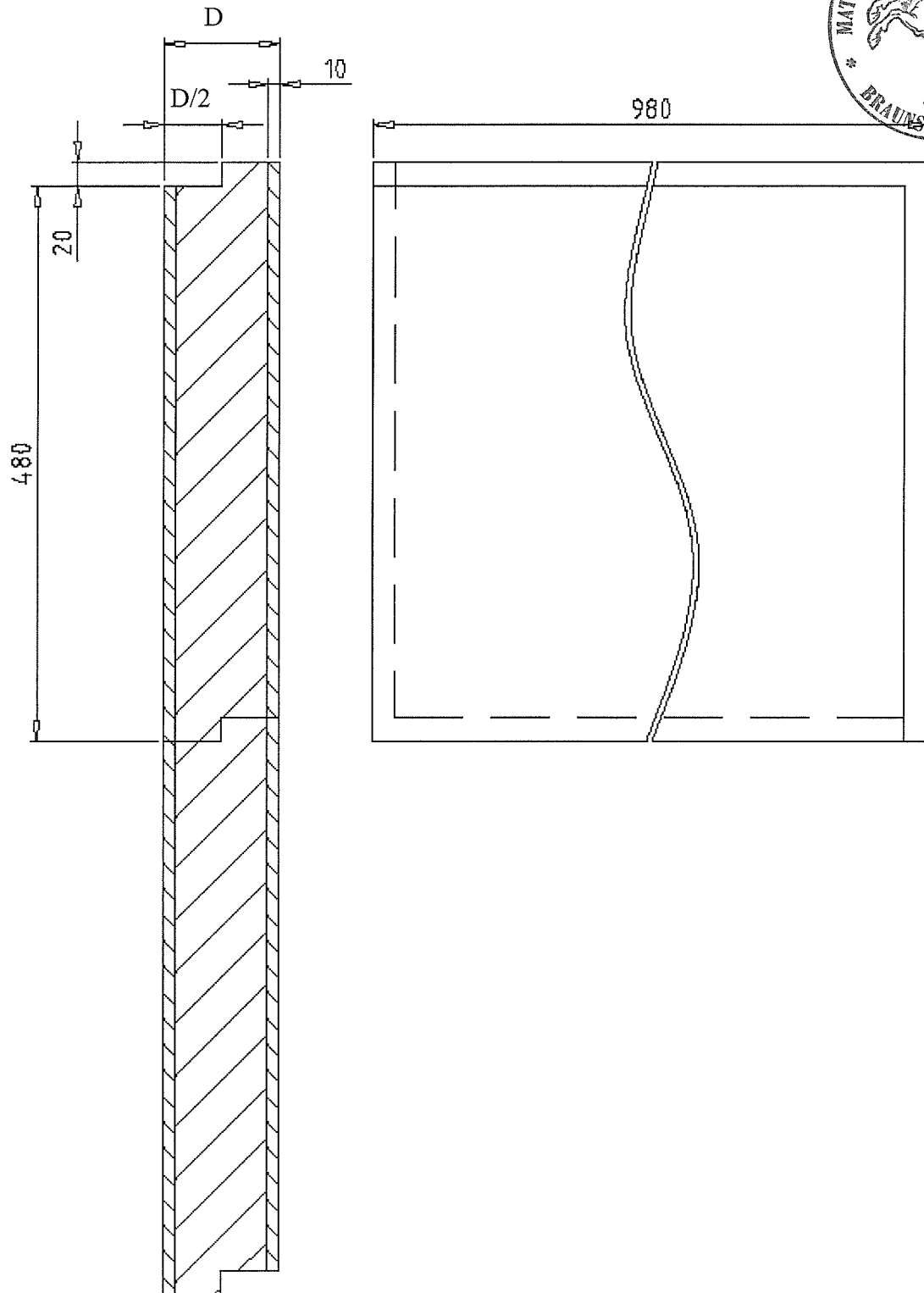
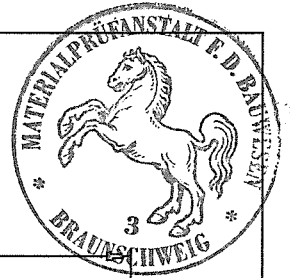
F 120-AB

nach DIN 4102-2 : 1977-09

Anlage 6 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis

Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005

**Stahlbetondecke mit einer unterseitigen Bekleidung:
Heraklith „Tektalan TK“-Holzwolle-Mehrschichtplatten**



**Tragende raumabschließende Deckenkonstruktion
F 120-AB
nach DIN 4102-2 : 1977-09**

Anlage 7 zum
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Prüfzeugnis
Nr. P-3444/7404-MPA BS
vom 27. September 2005